

# GEMEINDEBRIEF

der ev.-luth. Kirchengemeinden  
Dörnten - Gr. und Kl. Döhren - Heißum  
Klein Mahner - Liebenburg - Neuenkirchen  
Ostharingen - Othfresen - Upen

2016 / 1



### Inhaltsverzeichnis

<b>Region</b>	<b>3 - 8</b>
<b>Kirchengemeinden</b>	<b>9 - 42</b>
<u>Groß und Klein Döhren, Neuenkirchen</u>	<u>9 - 15</u>
<u>Dörnten, Ostharingen, Upen</u>	<u>16 - 26</u>
<u>Liebenburg, Klein Mahner</u>	<u>27 - 33</u>
<u>Othfresen, Heißum</u>	<u>34 - 39</u>
<u>Diakoniestation</u>	<u>40 - 41</u>
<b>Gottesdienste in der Region Liebenburg im Mittelteil</b>	
<b>Evangelische Kindergärten in der Region Liebenburg</b>	<b>26/33/39</b>
<b>Evangelische Jugend der Propstei Goslar</b>	<b>42</b>
<b>Amtshandlungen</b>	<b>43</b>

**Pfarrverb. Groß und Klein Döhren und Neuenkirchen**  
Bürozeiten und Sprechzeiten  
Kontakt

**Pfarrer Marcus Bertram,**  
Pfarrwinkel 6, 38704 Liebenburg;  
Di 9.30 - 11 + Do 16.30 - 18 Uhr (Frau Silberkuhl)  
Tel. 05346 - 1335, Fax. 05346 - 1013;  
e-mail: doehren.pfa@lk-bs.de

**Pfarrverband Dörnten und Ostharingen mit Upen**  
Bürozeiten  
Kontakt

**Pfarrer Peter Wieboldt,**  
Ringstraße 11, 38704 Liebenburg  
Mo + Do 8 - 12 Uhr (Frau Hettling)  
Tel. 05346 - 4280, Fax. 05346 - 6137  
e-mail: EvKircheDoernten@web.de

**Pfarrverb. Liebenburg und Klein Mahner**  
Bürozeiten  
Kontakt

**Pfarrer Dirk Glufke,**  
Martin-Luther-Straße 1, 38704 Liebenburg  
Mo 10 - 12 Uhr und Di 16 - 18 Uhr (Frau Fochler)  
Tel. 05346 - 91119 Fax. 05346 - 91118  
e-mail: pfarramt@kircheliiebenburg.de

**Ev.-luth. Kirchengemeinde Othfresen mit Heißum**  
Bürozeiten  
Kontakt

**Pfarrer Jakob Timmermann,**  
Sölg 4, 38704 Liebenburg  
Di 15.30 - 17.30 + Do 9 - 11 Uhr (Frau Silberkuhl)  
Tel. 05346 - 4355 Fax. 05346 - 5635  
e-mail: othfresen.pfa@lk-bs.de

## Liebe Leserinnen, Liebe Leser!

Wer braucht schon Veränderungen?  
Wenn alles gut eingespielt ist, dann  
weiß jeder, woran er ist!

Immer derselbe Trott, wer braucht  
das denn? Wenn nicht mal was neues  
passiert, wird doch alles langweilig!

Je nachdem wie es einem geht, findet  
man sich auf der einen oder anderen  
Waagschale von Sicherheit und Her-  
ausforderung.

In unseren Gemeinden im Raum Lie-  
benburg gibt es am Horizont Zeichen  
der Veränderung. Wir werden uns auf  
die Veränderungen in der Landschaft  
der Kirchengemeinden einstellen  
müssen. Dazu haben wir hoffentlich  
lange Zeit.

Aber es ist gut, dass wir uns schon an  
manchen Stellen in der Zusammenar-  
beit unter den Pfarrern und den Mit-  
arbeitern geübt haben. Der Gemein-  
debrief ist schon seit Jahrzehnten ein  
gemeinsames Projekt in der Region  
und ich finde es recht gelungen. So  
werden wir in diesem Jahr einen  
Regionalgottesdienst in Dörnten  
feiern (s. u.).

Damit man die Pfarrer der Region mal  
im Gottesdienst kennen lernen kann,  
machen wir am 13.3. einen Kanzel-  
tausch.

Weiterhin werden wir einen gemein-  
samen Kindergottesdiensttag am  
24.9. in Othfresen durchführen. Mit

vielen Mitarbeitern die den Kinder-  
gottesdienst in ihren Gemeinden mit-  
gestalten, haben wir sehr schöne  
Erfahrungen gemacht, wie regionale  
Zusammenarbeit Freude macht.

Die schrumpfenden Konfirmandenzah-  
len machen ein Zusammenschluss von  
Konfirmandenarbeit sinnvoll. So  
werden wir in Othfresen, Heißum,  
Döhren und Neuenkirchen ab April  
2016 gemeinsam Konfirmandenunter-  
richt erteilen.

Ich freue mich, auf die Zusammenar-  
beit mit meinem Kollegen Timmer-  
mann und den Jugendlichen Mitarbei-  
tern in der Konfirmandenzeit.

All der Aufbruch passt zum Frühling.  
Die Welt wird grün und bunt, es lohnt  
sich raus zu gehen und die Augen auf  
zu machen. Gottes Welt lädt ein zum  
staunen, zur Freude und zum Danken.  
Ich wünsche uns allen, genug Zeit und  
Aufmerksamkeit, und Mut, um aufzu-  
brechen.

Eine gesegnetes Frühjahr wünscht  
Ihnen

*Marcus Bertram*

## Regionalgottesdienst

**Wir wollen wie im letzten Jahr wieder  
einen gemeinsamen Gottesdienst in  
der Region Liebenburg feiern.**

**Alle Kirchengemeinden sind dazu herz-  
lich eingeladen.**

**Sonntag, 29.5. um 11.00 Uhr nach  
Dörnten, Pfarrgarten.**

## 4 Aus der Landeskirche

### Der Gott der Verunsicherung

*Braunschweig.* Die Kirchen sollten der Öffentlichkeit heute dadurch einen Dienst erweisen, dass sie sich gegen fundamentalistische und totalitäre Versuche wenden.

Dazu hat Matthias Drobinski (München) beim „Abend der Begegnung“ der Landeskirche Braunschweig am 9. Februar im Braunschweiger Dom aufgerufen: „Sie müssen immer dann widersprechen, wenn einer beansprucht, die Welt erklären und in ihrer Ganzheit deuten zu können, wenn einer mit einem Menschheitserlösungskonzept kommt“, sagte der katholische Theologe und Journalist der „Süddeutschen Zeitung“. ...

[Die Kirchen] müssten ... das „Lob des Zweifels“ stark machen. Eingedenk der Überzeugung, dass niemand die Wahrheit besitzen könne, ... [als] Gott allein. ...

[Und es gehöre dazu, sich] auf den rätselhaften und fremden Gott einzulassen. Das heißt dann auch sich auf das Fremde in der Welt einzu-

lassen. Das gelte gerade in den aktuellen Herausforderungen der Zuwanderung in Deutschland. Die Begegnung mit dem Fremden sei stets eine Zumutung. Aber ein rei-

fer Glaube, der dem schwankenden Boden traut, wage eher die Begegnung mit dem Unbekannten, so Drobinski.

Die Verunsicherungskraft der christlichen Kirchen werde für den

Staat an Bedeutung gewinnen. Da der Staat selber Sicherheit versprechen müsse, brauche er Kräfte, die die Grenzen des Sicherheitsdenkens aufzeigen. Der Satz der Bundeskanzlerin, „Wir schaffen das“, sei ein Versicherungssatz, dem der nötige Zusatz gefehlt habe: „mit einer großen gemeinsamen Anstrengung; wenn wir uns auf die Unwägbarkeiten einlassen, die da auf uns zukommen; auch wenn wir nicht alle Probleme in den Griff bekommen werden“.

*Verfasser: Michael Strauss  
(gekürzt M.B)*



## Frauenweltgebetstag 2016

Waren Sie am 1. Freitag im März zum Frauenweltgebetstag? In vielen Kirchen trafen sich Frauen und wenige Männer, um sich im Gottesdienst mit den von den Frauen aus Kuba vorbereiteten Themen zu beschäftigen. In Othfresen traf man sich in diesem Jahr in der Erlöserkirche. Zur Begrüßung wurde den Gästen ein leckerer Cocktail gereicht und so kamen die Gottesdienstbesucher schon zu Beginn ins Gespräch.

In seiner Predigt griff Pastor Timmermann die Lesung auf und beschäftigte sich mit den Vorstellungen zum Paradies. Im Anschluss schrieben die teilnehmenden Frauen ihre Wünsche für ihr Paradies auf bunte Blütenblätter. Sie waren gefüllt mit Frieden, Harmonie, Liebe, Güte, Vertrauen, Wahrheit. Aber auch Gesundheit, Luxus, Freude, Freundschaft standen auf den bunten Blüten. Aus dem anschließenden Blütenregen konnte sich jede Teilnehmerin eine Wunschblüte mit nach Hause nehmen. Der Nachmittag klang bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde aus. Mir hat der Gottesdienst wie in jedem Jahr Spaß gemacht und ich kann nur sagen, es ist immer wieder eine Freude, an der Gestaltung beteiligt zu sein.

Herzliche Grüße Ihre *Dr. Claudia Moog*



## Ostharinger Konzerte

1. Sonntag, den 20. März um 17.00 Uhr wird das erste Konzert 2016 in der Ostharinger Kirche mit dem Frauenkammerchor „Incantare“ aus Bornum am Harz (Leitung Stefanie Uhde) mit seinem neuen Programm mit Liedern und Musik aus verschiedenen Epochen. Eintritt ist frei, um eine Spende für den Chor wird gebeten.
2. Sonntag, 19. Juni um 17.00 Uhr ist das Hüttenmusikkorps Hans Heinrich Hütte Langelsheim zu Gast.

## Innerster Gottesdienst

Der Pfarrverband Dörnten, Ostharingen, Upen wandert am Sonntag, den 12.6. an die Innerste, um dort um 10 Uhr Gottesdienst zu feiern. Gerne sind alle andere Orte mit eingeladen, per Fahrrad, zu Fuß oder mit dem Auto zu kommen. Wir gehen los:

- 8.45 Uhr in Dörnten (Pfarrscheune)
- 8.45 in Upen (Bushaltestelle)
- 9.00 Uhr Ostharingen (Kirche)



# WIR sind dabei

...und WIR sind vor Ort in der Region Liebenburg.  
Zu Beginn des Jahres gab es bereits einige Projekte  
von den Konfirmanden für die Grundschul Kinder.  
Bei den „Ätschen Nachmittagen“ (Schatzsuche, Schnitzeljagd,  
Geländespiel) hatten Konfirmanden und Grundschul Kinder viel Spaß.



Bei den Gewaltpräventionsprojekten „Schritte gegen Tritte“  
lernten die Konfirmanden Alternativen im Umgang mit  
Gewalt kennen.



.....weitere Fotos unter [www.evj-goslar.de](http://www.evj-goslar.de)

# WIR sind dabei



...und WIR sind vor Ort in der Region Liebenburg. Erfolgreicher Abschluss der Sozialen Trainingstage an der Oberschule am Schloss in Liebenburg. Für die Unterstützung der Liebenburger bei den Aktionen der 9. Klassen bedanken wir uns ganz herzlich. Seit 6 Jahren findet das Soziale Training in Kooperation mit der Ev. Jugend statt und führt zu einem besseren Miteinander in den Klassen und im Verhalten gegenüber anderen.



## Termin-Vorschau

### Angebote für Kinder

Mittwoch, den 04. Mai 2016 17:30 - 18:30 Uhr „Schatzsuche“ in Ostharingen

Mittwoch, den 18. Mai 2016 17:30 - 18:30 Uhr „Achtung Mülltonnen“ in Dörnten

Dienstag, den 14. Juni 2016 17:00 - 18:30 Uhr „Schatzsuche“ in Dörnten

### Angebot für Konfirmanden

Bibel-Nacht Freitag, den 20.05.2016 20:00 Uhr - Samstag, den 21.05.2016 08:00 Uhr

## Infos & Anmeldungen

mit Name, Anschrift, Geb.-Datum, Tel. via Email an [www.evj-goslar@t-online.de](mailto:www.evj-goslar@t-online.de)

### Gospelkirchentag Braunschweig Privatquartiere und Helfer gesucht



Der 8. Internationale Gospelkirchentag kommt vom 9. bis 11. 9. 2016 nach Braunschweig.

5.000 Sängerinnen aus ganz Deutschland werden in der Löwenstadt erwartet, um an drei Tagen zu singen, zu feiern und Gemeinschaft zu haben.

Damit ein solches Fest für die Gäste gelingt, ist die Hilfe vieler Ehrenamtlicher nötig. Nur durch Menschen, die sich mit ihrer Zeit und ihren Gaben einsetzen, kann der Gospelkirchentag in Braunschweig ein tolles Erlebnis für alle werden.

**Mitarbeiter** als Ordner, Workshop-Standortbetreuer und Quartierbetreuer (ehrenamtlich) werden gesucht.

Ein tolles Gemeinschaftserlebnis und eindrucksvolle musikalische Momente inklusive.

Weitere Infos bei der Geschäftsstelle des Gospelkirchentags unter Telefon 02302-2822225 oder unter

<http://www.gospelkirchentag.de/infos/helfer-gesucht>

**Privatquartiere** für die anreisenden Sängerinnen und Sänger aus ganz Deutschland werden ebenfalls gesucht!

Wer Gastgeber für fröhliche Menschen sein möchte, kann sich auf [www.gospelkirchentag.de/privatquartiere](http://www.gospelkirchentag.de/privatquartiere) oder im Landeskirchenamt, Referat 22, unter Telefon 05331-802161, [ref22@lk-bs.de](mailto:ref22@lk-bs.de), anmelden und sein Zuhause für andere öffnen.

## **Liebe Leserinne, Liebe Leser**

Das Gemeindefest wird in diesem Jahr in Groß Döhren stattfinden und *nicht* in Klein Döhren.

Der Kirchenvorstand hat sich das Gelände rund um die Kirche in Klein Döhren angeschaut und beschlossen: es ist zu gefährlich mit den Löcher im Rasen. Wir wollen nicht, dass sich jemand ernsthaft verletzt.

Die Löcher werden verfüllt und mit Rasen besät. Wir bitten um Verständnis!

Bleiben Sie behütet.

*Ihr Marcus Bertram*

## **Basar 2015**

Der alljährliche Weihnachtsbasar am Samstag vor dem 1. Advent brachte wieder ein tolles Ergebnis. Fleißige Frauen hatten seit Juni 2015 gebastelt und gewerkelt, sowohl jeden Mittwochabend im Gemeindehaus, als auch zu Hause.

Der Bastelkreis hat von dem Erlös neue Kaffeekannen für das Gemeindehaus gekauft und für 250 € wurden Lebensmittel an die Ta-

fel Oker/Goslar verschenkt. Für die eigene Gemeinde bekam Pfarrer Bertram 2000 € überreicht.

Durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen kamen 524,24 € zusammen. Auch von diesem Betrag wurden für 250 € Lebensmittel zur Tafel nach Oker gebracht, was dort mit großer Dankbarkeit und Freude aufgenommen wurde.

Ein herzliches „Dankeschön“ an alle, die mitgewirkt haben. Die Vorbereitungen für dieses Jahr laufen schon und wir hoffen, wir sehen uns, wie immer, am Samstag vor dem 1. Advent zum Weihnachtsbasar 2016!

## **Lebendiger Advent 2015**

Der Lebendige Advent will Menschen zusammen bringen. Gemeinschaft und Begegnungen werden angeboten, aber nirgends aufgedrängt. Die Lieder, gemeinsame Lieder und Geschichten laden ein, sich innerlich auf das Kommen Gottes in die Welt zu Weihnachten vorzubereiten.

Auch in Döhren fand von Ende November bis Weihnachten acht Mal der Lebendige Advent statt.

Wir freuen uns, dass viele Leute gemeinsam Advent gefeiert haben und durch die Spendendose für die Gemeinde neue Lichterketten für den Weihnachtsbaum angeschafft werden können.

*Kurt Woydt*

## **Krippenspiel**

**KLEIN DÖHREN** Das Krippenspiel in Klein Döhren übte Udo Voigt mit Hannelore Brand und Sigrid Becker vom Kindergottesdienst ein. Es war wie in den letzten Jahren sehr schön.

**NEUENKIRCHEN** In der überfüllten Johanneskirche gab es am Heiligabend ein Krippenspiel. Ein Dankeschön an die 15 beteiligten Kinder und an Sandra Quadt sowie Christine Krusekopf. Allen Kindern und Müttern wurden vom Kirchenvorstand kleine Geschenke überreicht. Von den Gottesdienstbesuchern gab es als Belohnung lautstarken Beifall.

*Klaus Stövesand*

## **Neujahrsempfang**

**DÖHREN:** Für die Bewohner von Klein und Groß Döhren fand Anfang Januar der Neujahrsempfang

statt. Nach dem Gottesdienst ging es in das Gemeindehaus zum Sekt-Empfang. Pfarrer Marcus Bertram bedankte sich in seiner Begrüßung bei den Bewohnern für die rege Beteiligung an den Veranstaltungen im vergangenen Jahr und lud zu den bereits geplanten Terminen, wie zum Beispiel dem Osterfrühstück ein. Sein Dank galt sowohl den ehrenamtlichen Helfern, die eine Veranstaltung erst ermöglichen, als auch den Bewohnern, die das Gemeindeleben durch ihre Teilnahme bereichern und die Kirchengemeinde zu einem festen Bestandteil der Orte machen. Nach den Begrüßungen durch die Ortsbürgermeister kamen die Sternsinger zu Besuch und brachten ihren Segen. Anschließend fand der Nachmittag bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen seinen Ausklang in geselliger Runde.

Jana Fricke



**NEUENKIRCHEN:** Im Rahmen des Neujahrsempfanges der politischen Gemeinde hielt der 1. Vor-

sitzende des Kirchenvorstandes, Wilfried Berkefeld, einen Jahresrückblick.

*Klaus Stövesand*

## Flair aus Kuba in Döhren

Der Weltgebetstag (WGT) in Döhren war dank des Einsatzes der Frauen des WGT-Teams wie-

Gottesdienstbesuchern die Sorgen und Wünsche kubanischer Frauen näher. Nach dem Gottesdienst gab es im Gemeindehaus landestypische Gerichte: Schwarze Bohnensuppe, Chili con Carne – abgeschmeckt mit Espresso und Kakaopulver – und kubanischer Reis bildeten das Haupt-



der ein voller Erfolg. Der 4. März stand weltweit unter dem Motto „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ und wurde in diesem Jahr von christlichen Frauen aus Kuba vorbereitet. Die Groß Döhrener St. Georg Kirche war liebevoll geschmückt, mit typischen Accessoires aus Kuba und bis auf den letzten Platz besetzt. Neben karibischen Klängen erzählte das WGT-Team von der Kultur der bevölkerungsreichsten Karibikinsel und brachte den

*Foto: Wolfgang Fricke*  
 menü. Zum Nachtisch gab es Ananas-Quarkspeise und Erdnusskuchen. Natürlich durften auch karibische Getränke wie Cuba Libre und frische Säfte nicht fehlen. Für die Vorbereitungen zum nächsten Weltgebetstag, in dessen Mittelpunkt die Philippinen stehen, sind engagierte Frauen, die mithelfen möchten, herzlich willkommen

*Stefanie Hauschke*

## Helga Rieger

geborene Vogler

5.2.2.1938                      2.3.2016

... und werde bleiben im Hause  
des HERRN immerdar. *Psalms 23,6*

Wir trauern um Helga Rieger.

Sie war über 20 Jahre Küsterin in  
Klein Döhren und hat ihren Dienst  
gewissenhaft und mit viel Liebe aus-  
geübt.

Unsere Gedanken sind bei Ihrer  
Familie. *Kirchenvorstand Döhren*

## Tischabendmahl in Neuenkirchen

Wir feiern Gottesdienst mit  
Tischabendmahl am Gründon-  
nerstag in der Johanneskirche.

Um Anmeldung bis zum 18.3.  
wird gebeten.

K. Stövesand, Tel: 05339/327

W. Berkefeld, Tel: 05339/681

24. 3., 18 Uhr, Johanneskirche

## Osternacht mit Frühstück

Wir feiern in diesem Jahr wieder  
das Ende der Karwoche mit der  
Osternacht zum Tagesanbruch.

Im Anschluss wird es ein gemein-  
sames Frühstück in der Kirche  
geben.

27. 3. ; 5.30 Uhr in Klein Döhren

## Neues Konfirmandenmodell

Groß und Klein Döhren, Neuen-  
kirchen, Othfresen und Heißum  
werden ab April 2016 den Kon-  
firmandenunterricht zusammen  
legen.

An vier Samstag über je vier  
Stunden oder am Donnerstag  
zweistündig von 18-20 Uhr wir  
ein Jahr Konfirmandenunterricht  
erteil.

Das in Döhren seit mehr als 10  
Jahren bewährte Konfirmanden  
Ferienseminar (KFS), das das  
zweit Jahr Unterricht ersetzt,  
wird fortgeführt.

Zur Planung für die nächsten  
Konfirmandenjahrgänge: Bitte  
beachten Sie bei der Urlaubspla-  
nung: Das KFS liegt immer in den  
ersten beiden Wochen der Som-  
merferien!

## Begrüßungsgottesdienst Konfirmanden 2016/17

Die neuen Konfirmanden aus  
Othfresen, Döhren und Neuen-  
kirchen werden bei einem ge-  
meinsamen Gottesdienst be-  
grüßt. Der Vorstellungsgottes-  
dienst vor der Konfirmation 2017  
wird dann in Klein Döhren sein.

*So., 17.4. 10:45 Uhr,*

Erlöserkirche in Othfresen

## Konzert in Klein Döhren

### *Newpast*



*Newpast*, das sind fünf Musiker aus Goslar, Vienenburg, Bad Grund und Langelsheim, die mit ihrer Mischung aus Blues, Folk, Rock und klassischen Elementen harmonische Klänge auf die Bühne zaubern.

Die Band macht eine Zeitreise durch verschiedene Musikgenres der jüngeren und älteren Musikgeschichte. Mal zurückhaltend, mal progressiv und druckvoll bedienen sie verschiedene Musikvorlieben und schaffen es dennoch, dass sich die Zuhörerinnen und Zuhörer auch in neuen Klängen wiederfinden.

*New*, das steht für den Wunsch der Bandmitglieder, Neues zu

entwickeln und Bestehendes auszubauen. So schreiben und komponieren sie ei-

gene Stücke, erweitern aber auch vorhandenes Liedmaterial durch ihre ganz persönliche Note.

*Past* sind die musikalischen Wurzeln, die jeder

der Musiker nach einer langjährigen Bühnenerfahrung in die Band einbringt. So werden klassische Stücke, aber auch Folk oder Blues Themen im neu arrangierten Gewand dargebracht und lassen jeden Fuß aber gerne auch den ganzen Körper mitwippen.

9.4., 19 Uhr Kirche Klein Döhren

## Himmelfahrt im Grünen

Dieses Jahr treffen sich die Kirchengemeinden Döhren, Neuenkirchen mit Othfresen und Heißum zum gemeinsamen Gottesdienst in der Kirchengemeinde Liebenburg auf dem Pfarrhof.

Do., 5.5., 11 Uhr, Liebenburg

## Joyful Singers freuen sich auf neue Chormitglieder



Der Kirchenchor von Groß und Klein Döhren, die Joyful Singers, sind offen für neue Chormitglieder.

Zur Zeit üben wir fleißig für das große Konzert, das für den Oktober dieses Jahres geplant ist (22.10. in Klein Döhren, und am 23.10. in Langelsheim).

So ist dies ein idealer Zeitpunkt um, für alle die neu einzusteigen möchten! Besonders unsere Bässe (tiefe Männerstimmen) freuen sich über eine Verstärkung. Aber egal ob Männlein oder Weiblein, sangeserfahren oder nicht: einfach vorbei kommen und mal in die Sängerluft schnuppern.

Neben einigen kleineren Auftritten geht es im Herbst

gemeinsam auf Konzerttournee in die Pfalz, und es sind noch Plätze frei. Diese Fahrt wird mit Sicherheit ein unvergessliches Erlebnis!

Also einfach runter vom Sofa und mittwochs von 17:30 – 19:30 ins Gemeindehaus nach Groß Döhren kommen.

Wir freuen uns auf euch!

*Katja Nalborczyk*

### **Kleidersammlung Spangenberg**

Wir sammeln wieder Altkleider für die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg.

Plastiksäcke liegen im Pfarrbüro und im Gemeindehaus bereit. Sammelstellen:

GROSS DÖHREN: Gemeindehaus  
NEUENKIRCHEN: Familie Kather  
Montag, 23. 5. - Samstag, 28.5.

### **Pfarrverbandsfahrt**



Wir gehen auf Pfarrverbandsfahrt nach Blankenburg und besuchen dort das Kloster Michaelstein. Nach einem gemein-

samen Mittagessen bleibt Zeit für einen Spaziergang im Barockgarten von Schloss Blankenburg.

Zum Schaubacken und anschließendem Kaffeetrinken kehren wir im Baumkuchenhaus in Wernigerode ein.

Die Kosten für die Busfahrt mit Kaffee und Kuchen belaufen sich auf 18 Euro pro Person.

Sonntag, den 18. 9. 2016, 10 Uhr

Sie können sich jetzt schon anmelden bei Wilfried Berkefeld,

Tel. 05339/681 oder bei

Brigitte Gehrke, Tel 05346/1609

### **Frauenhilfe Neuenkirchen**

Die Frauenhilfe trifft sich am ersten Freitag im Monat im Gemeindefraum im DGH zu Kaffee und Kuchen bei guter Unterhaltung über Gott und die Welt.

8.4.; 6.5.; 3.6. um 15 Uhr

### **Frauentreff Döhren**

Jeden 3. Mittwoch im Monat

Die nächsten Termine:

16. 3.: Thema offen; 15 Uhr.

20. 4.: Gerhard Becker liest aus seinen Büchern, 15 Uhr.

18. 5.: Fahrt nach Ebergötzen zum Brotmuseum.

22. 6.: Grillen in Groß Döhren, 17 Uhr.

### **Männerrunde**

Männer treffen sind jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus. Die Runde ist offen für jedermann: Do. 14. 4.; Di. 10. 5.; Mo. 6. 6.

Themen-Vorschläge und Ideen für die Treffen bis auf weiteres an: Dietmar Bock

Tel.: 05346 2824,

Mobil: 0173-2031491

e-mail: bockdietmar@aol.com.

### **KIKI Kinderkirche**

Kinder zwischen 5 und 11 Jahren treffen sich samstags von 10-12 Uhr zur Kinderkirche in Groß Döhren am 9. 4. und am 21. 5.

### **Seniorentreff**

Immer wieder schön! Gemeinsam Karten spielen, Kaffee trinken und regelmäßig beisammen sein. Neue sind herzlich willkommen! Montags um 14 Uhr.

## Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Freuen Sie sich auch schon so auf den Frühling? Wieder mal ohne dicke Klamotten rausgehen, aktiv werden, wieder das Motorrad auspacken... so vieles, was uns im Frühling motiviert. Gerne verbinde ich diese Gedanken mit Ostern, dem Fest der Auferstehung, des Neuanfangs, den Gott mit uns gemacht hat. Auch das motiviert, aufzustehen, rauszugehen, einander zu begegnen, Neues zu entdecken.

All das wünsche ich auch den KonfirmandInnen, die jetzt mit der Konfirmation ihren eigenen Weg im Glauben gehen werden; aber nicht nur im Glauben, sondern auch so sich als Jugendliche und dann als junge Erwachsene ihren Weg suchen werden.

Aufbruch ins Leben eben! So wünsche ich uns allen viel von der frühlingshaften Frische, viele segensreiche Momente und immer wieder neuen, interessante Entdeckungen im Leben!

*Ihr Peter Wieboldt, Pfr.*

## Weltgebetstag—Kuba

Viele Frauen - und einige Männer - feierten auch gemeinsam bei uns in Dörnten den ökumenischen Weltgebetstag. Die Kirche war in den Landesfarben von Kuba geschmückt und jung und alt hielten gemeinsam unter der gesanglichen Begleitung des Gospelchores den Gottesdienst. Anschließend gab es in der Pfarrscheune leckere kubanische Speisen.



## Konfirmation 2016

In diesem Jahr werden wir 14 Jugendliche konfirmieren und damit in unsere Kirchengemeinden als vollwertige und verantwortungsvolle Mitglieder aufgenommen.

**Konfirmation (siehe S. 43):**

**Dörnten am 3.April 9.30 + 11.30 Uhr + Upen am 17.April um 10 Uhr**

### Konfer-Freizeit „Frieden“

Frieden ist gar nicht so einfach. Aber vieles ist den KonfirmandInnen dazu auf der Konfer-Freizeit in Nienstedt eingefallen.

Am Donnerstag, den 11.2. sind wir mit den KonfirmandInnen aus



Dörnten, Ostharingen, Upen und Haverlah, Steinlah und einem großen Team losgefahren. In der ersten Arbeitseinheit ging es um das Thema „Friedliche Welt / Unfriedliche Welt“. Der nächste Tag stand unter dem Thema „Kommunikation“ und wie diese

manchmal Ursache für Konflikte sein kann. Mit der nachmittäglichen Fußgängerally und einer abendlichen Nachtwanderung war auch dieser Tag gut gefüllt. Am Samstag haben wir dann vor allem den Vorstellungsgottesdienst vorbereitet. Mit Videofilmen, einem Hörspiel und einem selbstkomponierten Lied (Titel: Regenbogenwolkenherzchen-sonne), gab es viel zu tun. Am Abend feierten wir dann Abendmahl und danach gab es noch Disco mit Spielen. Sonntag ging es dann ans Aufräumen und an die Konfirmandengespräche. Dann war die Konfer-Freizeit schon vorbei und alle sind müde aber durchaus zufrieden Zuhause wieder angekommen. (PW)



## Neujahrskonzert in Upen

Die Drehorgelfreunde Braunschweig waren am 1. Januar zu



Gast in der Upener Kirche und erfreuten das zahlreiche Publikum mit einem bunten Programm und dem sehr eigenen Klang der Drehorgeln. Auch Pfarrer Wieboldt hielt nicht nur die Andacht zur Jahreslosung, sondern wurde auch an der Drehorgel aktiv, aber mäßigem Erfolg (das Orgelrad bracht gleich ab). Nach Reparatur konnte das Konzert dann aber zu einem fröhlichen Ende kommen. Im Anschluss wurde noch gemeinsam auf das neue Jahr angestoßen. Die Braunschweiger Drehorgelfreunde, Familie Glaß in Einsatz in der Upener Kirche am Neujahrstag!!

## „Immergrün“ beim Kultcafé

Beim ersten Kultcafé im Januar ging es gleich musikalisch rund mit

dem Trio „Immergrün“. Dabei begeisterten Eva Eppendorf (Sopran), Petra Vieth (Alt) und Annegret Grabenhorst (Klavier) durch die munteren Lieder, den gut abgestimmten Gesang und nicht zuletzt durch die

pointierten Verkleidungen. Ein gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, der mit einer Andacht, Vater Unser und Segen ausklang.



## FamGo – bunt und lustig

Viele kamen in diesem Jahr zum Familiengottesdienst vor dem Rosenmontag in bunten und lustigen Verkleidungen. Wer keine



Beim anschließenden Brunch in der Pfarrscheune ließen es sich alle gut schmecken. Vielen Dank an das FamGo-Team und die vielen HelferInnen!

Verkleidung hatte, konnte sich ein „lustiges Hüttchen“ aufsetzen. „Viele Farben hat die Welt“ war das Motto, und viele Farben hatte der Gottesdienst. In der Geschichte von der Arche Noah zeigte das FamGo-Team, dass alle Tierarten mit auf die Arche kamen, auch die verfressenen Mäuse und die dicken Elefanten. In der gereimten Predigt im Stile eine Büttenrede ging Pfarrer Peter Wieboldt darauf ein, dass die Vielfalt von Gott gewollt sei und die Welt so bunt mache (kann im Internet nachgelesen werden: [www.kirchengemeinde-doernten-ostharingen-upen.de](http://www.kirchengemeinde-doernten-ostharingen-upen.de)).

## Vorstellungsgottesdienst „Kein bisschen Frieden“

Ein bisschen aufgeregt und doch sehr souverän haben die Konfis ihren Vorstellungsgottesdienst am Sonntag, den 28.2. vor der Gemeinde und den Eltern vorgestellt. Dabei haben sie von Gebeten über Lieder bis zur Predigt alles selbst erarbeitet und selbst vorgetragen. Ein anregender und runder Gottesdienst mit interessanten Gedanken zum Thema „Frieden“ war es. (PW)

### Epiphaniasempfang

Dieses Jahr war der traditionelle Epiphaniasempfang in der Ostharinger Kirche anders. Leider war der GSV Upen in diesem Jahr nicht dabei. Dafür haben Carsten Jelinski (Klavier) und Peter Wieboldt (Gitarre) zum Thema „Friedens-licht“ Texte und Lieder zusammengestellt und dargeboten. Im Anschluss wurde noch mit einem Glas Sekt oder O-Saft auf das noch neue Jahr angestoßen.

### Ostharinger Winterabende

Gut besucht waren in diesem Jahr die Winterabende zu dem Film „Honig im Kopf“ und dem Bildervortrag von Heidi Schulz-



Gebhardt über ihre Reise nach Nepal zur Zeit des Erdbebens. Neue Eindrücke und Gedanken konnten die BesucherInnen mitnehmen. Wir hoffen auch auf eine gute Beteiligung zum letzten Ostharinger Winterabend am Mittwoch, den 9.3. zum Thema „Flüchtlinge“. (PW)

### Der etwas andere Gottesdienst (DeaG)

„Christ-sein in Zeiten des Terrors und der Angst“ war der erste DeaG in Upen am 27.2. überschrieben. Viele Fragen zum Umgang mit dem Terror, dem sogenannten IS und mit unserer Angst vor Anschlägen kamen zu Wort. Jede und jeder konnte mit einem Gebet ein Friedenslicht anzünden. Das DeaG-Team nahm dann mit dem Lied „Imagine“ den Wunsch nach einem friedlichen Miteinander auf.



<b>Gottesdienste</b>		<b>Groß Döhren</b>	<b>Klein Döhren</b>	<b>Neuen- kirchen</b>
13. 3.	Judika	9.30 K+P	(Kanzeltausch)	10.45
20. 3.	Palmsonntag	9.30		
24. 3.	Gründonnerstag	16.30 AM		18.00 TAM
25. 3.	Karfreitag		9.30 AM	10.45 AM
27. 3.	Ostersonntag		5.30 ON	
28. 3.	Ostermontag	9.30		10.45
03. 4.	Quasimodogeniti	9.30 K+P		
10. 4.	Misericordias Domini		9.30 K+P	10.45
17. 4.	Jubilate	Begrüßungsgottesdienst der Konfirmanden 10.45 in Othfresen		
24. 4.	Kantate		9.30	10.45
1. 5.	Rogate	9.30 K+P		
5. 5.	Himmelfahrt	Gottesdienst im Grünen in Liebenburg auf dem Pfarrhof 11.00		
8. 5.	Exaudi		9.30 K+P	10.45
15. 5.	Pfingstsonntag	9.30		
16. 5.	Pfingstmontag		9.30	10.45
22. 5.	Trinitatis	9.30		
29. 5.	1. Sonntag nach Trinitatis	Regionalgottesdienst in DÖRNTEN (Pfarrgarten) 11.00, anschließend Suppe		
5. 6.	2. So. n. Trinitatis	9.30		10.45
12. 6.	3. So.. n. Trinitatis		9.30	
18.6.	Samstag	11.00 Gemeindefest in Groß Döhren 11.00		

**ABKÜRZUNGEN:**

AM - Abendmahl; TAM - Tischabendmahl;

K+P - Knabbern + Plaudern; ON - Osternacht anschließend Frühstück

<b>Gottesdienste</b>		<b>Dörnten</b>	<b>Ostharingen</b>	<b>Upen</b>
13. 3.	Judika	10.45	(Kanzeltausch)	9.30
20. 3.	Palmarum	10.45	9.30	
24. 3.	Gründonnerstag	20.00 TischAm	18.00 TischAm	
25. 3.	Karfreitag	11.00 Am	10.00 Am	9.00 Am
27. 3.	Ostersonntag	6.00 + Frühstück	10.00 Pos	11.00 Pos
28. 3.	Ostermontag	10.45 Dörnten		
2. 4.	Samstag	18.00 Vorabendandacht in Dörnten		
3. 4.	Quasimodogeniti	9.30 + 11.30 Konfirmation in Dörnten (Am)		
10. 4.	Miserikordia Domini	10.45	9.30 !!!	
16. 4.	Samstag	18.00 Vorabendandacht in Upen		
17. 4.	Jubilate	10.00 Konfirmation in Upen (Am)		
24. 4.	Kantate	15.00 Kultcafé		9.30
1. 5.	Rogate	10.45	9.30	
5. 5.	Himmelfahrt	9.00 Gottesdienst im Grünen (Turnhalle Dörnten)		
8. 5.	Exaudi	10.45		9.30
15. 5.	Pfingstsonntag	10.45		9.30
16. 5.	Pfingstmontag		9.30	
22. 5.	Trinitatis	10.45		15.00 Straßencafé
29. 5.	1. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Regionalgottesdienst in DÖRNTEN (Pfarrgarten) , anschließend Suppe		
5. 6.	2.n.Trinitatis	10.45	9.30	
12. 6.	3.n.Trinitatis	10.00 Innerste GD (nähe Sportplatz, Posthof)		
<b>Abkürzungen: GD-Gottesdienst; Am-Abendmahl; Pos-Posaunenchor</b>				

<b>Gottesdienste</b>		<b>Liebenburg</b>	<b>Klein Mahner</b>
13.3.	Judika	9.30 Uhr (Kanzeltausch)	
16.3.	Mittwoch	17 Uhr Passionsandacht	
17.3.	Donnerstag		19 Uhr Gute-Nacht-Kirche Gospelgottesdienst mit dem Gospelchor Lutter
20.3.	Palmarum	17 Uhr	
24.3.	Gründonnerstag	15 Uhr Klinik + TA	
		Gemeinsamer GD in Liebenburg in der Kapelle um 18 Uhr	
25.3.	Karfreitag	Gemeinsamer GD in Klein Mahner um 9.30 Uhr	
26.03.	Samstag		22 Uhr Osternacht + A
27.3.	Ostersonntag	6 Uhr Osternacht + A	
28.3.	Ostermontag	Gemeinsamer GD in Liebenburg um 9.30 Uhr	
3.4.	Quasimodogeniti	9.30 Uhr + A	10.45 Uhr
10.4.	Misericordia Domini	9.30 Uhr	
17.4.	Jubilate	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden 9.30 Uhr	10.45 Uhr Propst Thomas Drope
24.4.	Kantate	9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen	
1.5.	Rogate	Konfirmation + A 10 Uhr	17 Uhr
5.5.	Himmelfahrt	Gemeinsamer GD in Liebenburg um 11.00 Uhr	
8.5.	Exaudi	Eiserne Konfirmation 9.30 Uhr	
15.5.	Pfingstsonntag	Taufgottesdienst 9.30 Uhr	
		Gemein. Gottesdienst in Klein Mahner um 10.45 Uhr	
16.5.	Pfingstmontag	Ökumen. Gottesdienst in Liebenburg um 14.30 Uhr	
22.5.	Trinitatis	9.30 Uhr	
29.5.	1. So. n. Trinitatis	Regionalgottesdienst in Dörnten um 11 Uhr	
5.6.	2. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr + A	
12.6.	3. So. n. Trinitatis	Gemein. Gottesdienst in Klein Mahner um 10.45 Uhr	

Bitte beachten: Taizéandachten jeden 2. Dienstag im Monat um 17.15 Uhr in Haus 9 der  
PRIVATEN-NERVEN-KLINIK DR. MED. KURT. FONTHEIM in Raum DO 4 ab April 2016!

<b>Gottesdienste</b>		<b>Othfresen</b>	<b>Heißum</b>
13.03.	Judika	10:45 (Kanzeltausch)	
		17:00 Gospelkonzert	
20.03.	Palmarum	10:45	09:30
24.03.	Gründonnerstag	18:00 Tischabendmahl im Gemeindehaus	
25.03.	Karfreitag	15:00	16:00
27.03.	Ostersonntag	06:00 Osternacht	
		10:45 Familien-GD	
28.03.	Ostermontag	10:30 (GW)	09:30
03.04.	Quasimodogeniti	10:45	
09.04.		15:30 (GW)	
10.04.	Miserik. Domini	10:45 *	09:30
17.04.	Jubilate	10:45	
24.04.	Kantate	10:45	09:30
30.04.	Samstag	18:00 Andacht	
01.05.	Rogate	10:00 Konfirmation	
05.05.	Himmelfahrt	11:00 in Liebenburg	
07.05.		15:30 (GW)	
08.05.	Exaudi	10:45	09:30
15.05.	Pfingstsonntag		09:30
16.05.	Pfingstmontag	18:00 Silentium	
22.05.	Trinitatis	10:45	
29.05.	1. So. n. Trinitatis	11.00, Gottesdienst der Region in DÖRNTEN	
04.06		15:30 (GW)	
05.06	2. So. n. Tr.	10:45	
12.06.	3. So. n. Tr.	10:45	09:30

GW = Haus Glockenwinkel | \* = Vorstellungsgottesdienst der Konfis

### **Straßencafé in Upen**

Am Sonntag, den 22.Mai wird ab 15.00 Uhr bei hoffentlich schönem Wetter wieder das Straßencafé am und im Gemeindehaus in Upen, Neilwiese 1, geöffnet. Nach einer Andacht gibt es Kaffee und leckeren Kuchen und Zeit zum Klönen und sich-treffen.

### **Frauenfrühstück**

Am Samstag, den 9.April sind alle Frauen herzlich um 9.30 Uhr zum Frühstück in das Dorfgemeinschaftshaus in Upen eingeladen (gleich neben der Kirche. Frauenpfarrerin Kirsten Müller wird den inhaltlichen Teil gestalten. Für das Frühstück entsteht ein Beitrag von 6,-Euro pro Teilnehmerin.

### **Mittagstisch**

Es gibt wieder Mittag, monatlich dienstags in der Pfarrscheune Dörnten um 12 Uhr, jeweils am:  
12.April-17.Mai-14.Juni

### **Neue Bürozeiten in Dörnten**

Das Pfarrbüro ist ab März immer dienstags und donnerstags von 8-12 Uhr geöffnet.

### **Kultcafé mit Jonathan Böttcher**

Nun aber: am Sonntag, den 24.April ist ab 15.00 Uhr wieder Kultcafé in der Dörntener Pfarrscheune. Diesmal mit Liedern und Musik des Liedermachers Jonathan Böttcher, der als „alter Dörntener“ gerne mal wieder in seiner Heimat singt. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt, und eine kleine Andacht rundet den Nachmittag ab. Alle sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

### **Tischabendmahl**

Gerne sind alle zum gemeinsamen Abendmahl-feiern und Essen in ruhiger Atmosphäre eingeladen. Am Gründonnerstag feiern wir um 18.00 Uhr in der Ostharinger Kirche und um 20.00 Uhr in der Dörntener Pfarrscheune Tischabendmahl.

### **Osterfrühstück**

Am Ostersonntag, den 27.März wird wieder um 6.00 Uhr morgens Gottesdienst in der anfangs dunklen Kirche gehalten. Anschließend sind alle zum Osterfrühstück eingeladen.

### Viel Glück und viel Segen....

sangen unsere Kinder fröhlich für das Ehepaar Schulze. Anlass hierfür war die diamantene Hochzeit und ein großes Geschenk für den Kindergarten.... Alles begann mit einem unerwarteten

Spendenbox zusammen.

Bei der Überreichung der Spendenbox überraschten die Kindergartenkinder das diamantene Hochzeitspaar mit Glückwünschen und Liedern. Auf diesem Wege verkündete Frau Kiekhöfer den Kindern und dem Ehepaar Schulze,



Das Jubelpaar Schulz aus Dörnten

dass die Spende in einen Bau eines Rollerweges auf dem Außengelände mit einfließen soll. Die Freude über den geplanten Rollerweg war bei allen Beteiligten sehr groß. Herr Schulze fügte mit Begeisterung hinzu, dass er den Rollerweg sehr befürwortet, da Rollerfahren den Gleichge-

Anruf. Das Ehepaar Schulze teilte uns mit, dass sie anlässlich ihrer diamantenen Hochzeit ihre Gäste um Spenden für den Kindergarten, anstelle von Geschenken für sich, baten. Auf diesem Wege kamen 400 Euro in der

wichtssinn fördert.

Das Team und die Kindergartenkinder möchten sich hiermit nochmals herzlich beim Ehepaar Schulze für die große Überraschung bedanken.

*Ihr Kiga-Team*

## Liebe Leserinnen und Leser!

Im 2. Brief des Timotheus (1, 10b) heißt es: „Christus Jesus hat dem Tod die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“ Die „gute Nachricht“ lautet, Jesus Christus hat die Macht des Todes durch sein Sterben und seine Auferstehung gebrochen. Der Tod hat verloren. Neues, unvergängliches Leben bei Gott ist mir verheißen. Was mich erwarten wird, weiß ich nicht. Nur, es wird ganz anders und neu sein! Mehr als die Zusage Gottes, die gute Nachricht, und die bruchstückhafte Erfahrungen in meinem Leben, wo ich durch gelebte Liebe, Gerechtigkeit und Freiheit die Welt im Lichte Gottes sehe, habe ich nicht. Das ist vielleicht wenig! Ich kann aber so beginnen, meinem Mitmenschen zur Seite zu stehen und vielleicht selbst so zu einem Licht für ihn zu werden. Und das ist viel!

*Dirk Glufke, Pfarrer*



## Weltgebetstag 2016 in Liebenburg

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ lautete dieses Jahr das Motto zum Weltgebetstag der Frauen, dessen Liturgie Frauen aus Kuba erarbeitet hatten. Frauen unseres Pfarrverbandes und der katholischen Kirchengemeinde haben ihn gemeinsam gestaltet. Schön war es zu erleben, wie wir nicht nur zwischen den Konfessionen zusammengewachsen sind. Sondern auch die Zusammenarbeit in unserem Pfarrverband gelingt schon sehr gut.

### Eiserne Hochzeit



Am 5. Dezember letzten Jahres durfte das Ehepaar Erich und Ursula Kruska, geb. Sonnenrein, ihre Eiserne Hochzeit in unserer Kirche feiern. Der Losungstext für diesen Tag: „Hilf uns, Herr, unser Gott, denn wir verlassen uns auf dich“ (2. Chr. 14, 10), wies daraufhin, was Ehepaar Kruska in ihrem gemeinsamen Leben Kraft und Halt gegeben hat. Dabei verlief nicht immer alles so, wie sie sich es gewünscht und erhofft hatten. Sie beide sind in unserer Kir-

chengemeinde fest verwurzelt. Frau Kruska seit frühester Kindheit, denn ihr Vater und ihr Großvater waren schon als Küster in unserer Kirche hier im alten Lewe tätig. Sie arbeitete später auf unserem Friedhof. Herr Kruska kam als junger Mann aus Masuren gleich nach Kriegsende nach Liebenburg. Später arbeitete er bis zu seinem Ruhestand auf unserem Friedhof. Mit viel Sachverstand und Liebe zu den Menschen versah er seinen Dienst gewissenhaft. Unterstützung durch Maschineneinsatz gab es noch nicht. Auch im TSV und in der Feuerwehr engagierte sich Erich Kruska. Seine Frau besucht heute noch den Seniorensport im TSV. Bis heute ist sie in unserer Frauenhilfe aktiv. Im Kreise ihrer Familie durften sie die 65 Ehejahre nach dem Gottesdienst dann feiern. Was mich bei Herrn Kruska beeindruckt ist, dass er alle Menschen gleich achtet. Und wenn es nötig war, hielt er ihnen mit seinem Humor den Spiegel vor das eigene Gesicht. Noch heute geht Ehepaar Kruska gemeinsam im Dorf spazieren. Aus Dankbarkeit, dass sie ihre Eiserne Hochzeit feiern durften, überreichten sie eine Spende zum Erhalt unserer Kirche! Ich wünsche den beiden von ganzem Herzen weiter alles Gute und Gottes Segen!

*Dirk Glufke, Pfarrer*

## „... und ihr habt mich besucht.“ (Mt 25, 36)

Der ehrenamtliche Besuchsdienstkreis in unserer Kirchengemeinde in Liebenburg hat sich verändert. Seit Anfang Januar dieses Jahres haben sieben Frauen aus unserer Kirchengemeinde als ehrenamtliche Mitarbeiterinnen diese Aufgabe vom Kirchenvorstand übernommen. Danke!

Eingeladen und motiviert für dieses Ehrenamt wurde vor allem an zwei Abenden im Gemeindehaus. Dabei wurden eigene Erfahrungen ausgetauscht und die Praxis der künftigen Besuchsdienstarbeit durch mehr Personen besprochen. Die Aufgabe der nun laufenden Besuchsdiensttätigkeit besteht erst einmal darin, Geburtstagsglückwünsche zu überbringen und so den Kontakt zwischen Kirchengemeinde



und besuchter Person zu pflegen.

Von links nach rechts - hinten: Manuela Glufke, Angela Steinmetz, Sabine Mahnkopf, Vikar Paul Feilcke, Doris Eggeling; vorne: Katrin Franz, Gertrud Alt, Gerda Hille. Auf dem Bild fehlt Ilse Dette.

Für alle Hilfe in der

Vorbereitung und der jetzigen Durchführung dieses Projektes, möchte ich mich recht herzlich bei allen ehrenamtlich tätigen Personen und auch bei meinem Mentor Pfr. Glufke bedanken. Denn im Besuch unserer Mitmenschen, können wir den Glauben an Christus teilen, gerade vor allem wenn es heißt: „*Danke, dass Sie mich besucht haben.*“ Gottes Segen und gutes Gelingen bei den kommenden Besuchen wünsche ich uns bzw. Ihnen allen.

*Ihr Vikar Paul Feilcke*

### Veranstaltungen

#### Gartenflohmarkt

Am **Samstag, dem 23. April 2016**, findet von 11 - 16 Uhr wieder der Gartenflohmarkt auf dem Pfarrhof und im Pfarrgarten statt. Nähere Informationen zu den Bedingungen für einen Stand und zur Anmeldung bei Frau Margrit Beier, Tel.: 05341/92134

#### Himmelfahrt

Am **Himmelfahrtstag, dem 5. Mai 2016**, lädt die Kirchengemeinde Liebenburg dieses Jahr die Kirchengemeinden aus Groß - und Klein Döhren, Klein Mahner, Neuenkirchen, und Othfresen zu einem Gottesdienst um 11 Uhr am Gemeindehaus in der Martin-Luther-Straße ein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

#### Altkleidersammlung im Pfarrverband

Säcke mit Altkleidern für das Spangenberg Sozialwerk können in der Zeit vom **23. - 28. Mai 2016** in **Liebenburg** an der Sammelstelle am großen blauen Tor in der Lewer Straße 22 A und in **Klein Mahner** bei Frau Ch. Markwort, Lange Straße 15, abgestellt werden. Plastiksäcke dafür können in Liebenburg zu den Öff-

nungszeiten des Kirchenbüros oder in der täglich geöffneten Kirche abgeholt werden. In Klein Mahner liegen sie ebenfalls in der Kirche aus und können nach dem Gottesdienst mitgenommen werden.

#### „Die beste Zeit im Jahr ist mein“ Cantabile in Liebenburg

Am **Sonntag dem 5. Juni 2016** findet **ab 17 Uhr in der Kirche Liebenburg** ein Vokalkonzert mit dem Madrigalensemble „Cantabile“ statt. Die zwölf Sängerinnen und Sänger unter musikalischer Leitung von Christiane Linke bringen Werke von Orlando di Lasso, John Dowland, Hans Leo Hassler, Giuseppe Gastoldi, Henry Purcell u. a. zu Gehör. Die Besucher erwartet ein kurzweiliges und abwechslungsreiches Programm in dem der Frühling, Musik, Tanz und die Liebe besungen werden.

#### Informationsabend zur Konfirmation 2018 im Pfarrverband

Am **Dienstag, dem 23. Juni 2016**, sind alle Jugendlichen, die im Jahr 2018 konfirmiert werden wollen, bis Mitte 2018 14 Jahre alt sind und/ oder die achte Klasse 2018 beenden, und ihre Eltern zu einem kurzen Informationsabend um **20 Uhr im Gemeindehaus**

eingeladen. Die Taufe ist keine Voraussetzung für die Teilnahme am Unterricht. Zur Anmeldung bitte Stammbuch und ggf. Taufurkunde mitbringen.

### **Gospelgottesdienst zu „Amazing Grace“ in Klein Mahner**

Am **Donnerstag, dem 17. März 2016, um 19 Uhr** feiert der **Gospelchor Lutter** unter der Leitung von **Silke Fricke** mit der Gemeinde im Rahmen der Gute Nachtkirche einen Gospelgottesdienst zum Lied „Amazing Grace“. Im Mittelpunkt steht das Lied und sein Dichter John Newton. Predigt und Liturgie übernimmt Vikar Paul Feilcke. Der Gottesdienst wurde bereits in Lutter mit viel Begeisterung unter großer Beteiligung schon einmal gefeiert. Die Kirchengemeinde Klein Mahner freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher!

### **Spende für den Erhalt der Kirche in Klein Mahner**

Die Evangelische Frauenhilfe in Klein Mahner spendete auf ihrer Weihnachtsfeier im Dezember letzten Jahres der Kirchengemeinde 200 Euro für den Erhalt der Kirche. Jeder Euro ist wichtig. Denn eine erste Schät-

zung der Kosten für die Sanierung des Kirchturms und des Sockels vom Kirchenschiff kam auf 160.000 Euro. Dabei sind noch nicht die Arbeiten an der Kirchenfassade berücksichtigt.



Frau Marlene Lausmann überreicht Pfarrer Dirk Glufke die Spende der Frauenhilfe!

Hinzu kommt dieses Jahr die Sanierung der Heizung mit ca. 20.000 Euro und eine neue Läutanlage für die Kirche mit ca. 8.000 Euro. Denn es funktionieren nicht mehr alle Heizkörper in der Kirche und es kann nur noch eine Glocke geläutet werden! Hier soll in diesem Jahr noch Abhilfe geschaffen werden. Das freiwillige Kirchengeld 2016 ist für die neue Heizungsanlage bestimmt.

### **Termine der Ev. Frauenhilfe in Klein Mahner**

Jeweils montags im DGH um 15 Uhr  
am 11. April und am 9. Mai

### Frauenhilfe Klein Mahner verabschiedet Karla-Esther Haase aus dem Führungsteam



In der Jahreshauptversammlung am 11. Januar 2016 verabschiedeten die „Mahnerschen Frauen“ Karla-Esther Haase mit herzlichen Dankesworten und einem Blumenstrauß. Frau Haase hat fünf Jahre lang die Pressearbeit und die künstlerische Gestaltung der Treffen übernommen und sich weiterhin eingebracht durch kreative Dokumentation der jährlichen Unternehmungen in Bild und Ton, die sehr beliebt waren.

Da sich keine direkte Nachfolgerin fand, sind die Aufgaben des Führungsteams etwas umgeschichtet worden und es haben sich schon einige Freiwillige gefunden, die das Team unterstützen wollen.

*M. Lausmann*

### Seit 168 Tagen sind wir aktiv dabei ...

Seit dem 1. September 2015 wurde unsere Schulnachbetreuung um eine Hortgruppe erweitert. Unser Hort und die Schulnachbetreuung befinden sich in der Grundschule Liebenburg. Zwischen den beiden Institutionen besteht eine enge Zusammenarbeit.

Der Hort besteht aus einer Kleingruppe von 10 Kindern und wird von einer Erzieherin und einem FSJler betreut. Der Hort hat von Montag bis Freitag von 12.00 - 16.00 Uhr geöffnet. Sollte eine längere Betreuung notwendig sein, findet diese bis 17.00 Uhr im Kindergarten statt. Die Horterzieherin bringt die Kinder dann in den Kindergarten. Die Schulnachbetreuungsgruppe hat Kapazitäten für 20 Kinder. Diese Kinder werden von einer Erzieherin und einer pädagogischen Hilfskraft geleitet. Die Schulnachbetreuung ist von Montag bis Freitag von 12.00 - 14.00 Uhr geöffnet. Bis 14.00 Uhr arbeiten beide Gruppen sehr eng und intensiv miteinander.

**Ein Konzept was für sich spricht:** Die Kinder kommen von der Schule direkt in den Hort / Schulnachbetreuung und werden dort von den Erzieherinnen in Empfang genommen. Das Mittagessen nehmen die Kinder

in der Cafeteria, je nach Unterrichtsschluss, ein. Die Kinder bestimmen selbst über die Portionsgröße und über das was sie essen wollen. Wir beziehen unser Mittagessen über den Anbieter Apetito. Es wird vom Küchenpersonal des Kindergartens zubereitet und in die Cafeteria gebracht. Das Mittagessen geht bis 13.30 Uhr.

Die Hausaufgabenzeit ist Ruhezeit. Die Kinder sollen ungestört und konzentriert arbeiten können. Daher arbeiten sie in einem extra Raum. Sobald ein Kind seine Hausaufgaben beendet hat, beginnt für das Kind die Freispielphase im Betreuungsraum. Dieser ist nach den Wünschen und Bedürfnissen der Kinder eingerichtet. Es steht ihnen altersgerechtes Spielmaterial zur Verfügung. Die Kinder haben jetzt die Möglichkeit sich vom Schultag zu entspannen und zu erholen.

Die Hortkinder treffen sich um 14.30 Uhr in dem Betreuungsraum und machen einen gemeinsamen Kreis. Hier werden die Anliegen der Kinder, sowie die angeleiteten Aktivitäten besprochen. Die Kinder werden aktiv an der Planung des Wochenplanes beteiligt. Die Themen werden auf die Wünsche der Kinder ausgerichtet

und gemeinsam erarbeitet. Nach Absprache mit der Schulleitung können weitere Räumlichkeiten von der Schule genutzt werden, z.B. den Werkraum, den Entspannungsraum, die Turnhalle. So kann die pädagogische Arbeit mit den Kindern noch vielfältiger gestaltet werden.

### **Betreuung in der schulfreien Zeit:**

Hort-Eltern, die innerhalb der Ferien eine Betreuung für ihre Kinder benötigen, können ihre Kinder im Hort kostenfrei anmelden. Der Kindergarten übernimmt ab 7.30 Uhr den Frühdienst. Die Kinder gehen dann um 8.00 Uhr in den Hort.

Das Wochenprogramm in dieser Zeit wird im Vorfeld mit den Kindern geplant. Sie haben die Möglichkeit ihre Wünsche zu äußern, so dass diese ins Programm mit aufgenommen werden können.

Sollten Sie Fragen haben bzw. Sie möchten Ihr Kind im Hort / Schulfreizeitbetreuung anmelden, können Sie sich vertrauensvoll an unsere Hortleitung Maren Köppelmann wenden. Sie erreichen sie vormittags bei uns im Kindergarten unter 05346 / 2232.

*Ihr Kiga-Team*

Liebe Leserin, liebe Leser, Anfang Februar hat sich der Kirchenvorstand zu einem Klausurtag in Stöckheim getroffen. Es tat gut ohne Zeitdruck und Tagesordnung über die Kirchengemeinde in Othfresen, Heimerode und Heißum zu sprechen. Doch wieder reichte die Zeit nicht aus, um alle Teile anzusprechen. Das war auf der einen Seite enttäuschend, auf der anderen Seite zeigt es aber auch wie vielfältig dieses Konstrukt ist, das wir schlicht als Kirchengemeinde bezeichnen. Mehr als hundert Menschen strömen wöchentlich ins Gemeindehaus, mehr als 50 Hauptamtliche und noch mal so viele Ehrenamtliche Mitarbeiter engagieren sich für Ihre Kirchengemeinde, in der Kirche kommen Menschen zu Konzerten, Gottesdiensten und Andachten zusammen. Das sind die sichtbaren Zeichen. Die Dinge, die sich im Hintergrund abspielen, sind noch gar nicht erwähnt: Geburtstagsbesuche, Gespräche im Alltag, Vorbereitungstreffen und so weiter...

All das macht mir Mut; jedenfalls mehr Mut als mir der Gedanke an die Zukunft, in der auch in unserer Region Pfarrstellen gestrichen werden, Sorge macht.

Herzlichst  
Ihr Pfr. Jakob Timmermann

### Konzerte in der Erlöserkirche

Zu zwei ganz unterschiedlichen Konzerten hatte die Kirchengemeinde im vergangenen November eingeladen. Am Freitag vor dem Ewigkeitssonntag luden die beiden Pfarrer Peter Wieboldt und Johannes Hirschler dazu ein, sich musikalisch und lyrisch mit dem Thema „Tod“ auseinanderzusetzen. „**Abschied muss man üben**“ war der Abend überschrieben und tatsächlich gab es viele Nachdenkmomente. Die mehr als 80 Zuhörer bedachten die beiden Musiker mit viel Applaus.

Eine Woche später ging es mit dem



**Adventskonzert** musikalisch dann in eine ganz andere Richtung. Ein Ensemble um Karin Klose sorgte mit klassischen Klängen für einen anregenden Auftakt der Adventszeit. Klavier, Geige, Cello und Flöte spielten teils im Quartett, begleiteten aber auch die ausdrucksstarke Sopranstimme von Ulrike Steiner. Die Weihnachtsgeschichte wurde im Duett mit Jakob Timmermann musiziert. Für das Konzert gab es viel Applaus und viele positive Rückmeldungen im Nachhinein.

Hubert Spaniol hatte im Dezember zum 1. **fröhlichen Gemeinschaftssingen** eingeladen. Mit viel Engagement und dem Blick fürs Detail bereitete er den Abend auf dem Pfarrhof vor. Mehr als 30 Menschen trotzten dem ungemütlichen Wetter und sangen von Wiebke Rautmann am Key-

board begleitet Advents- und Weihnachtslieder. Am 22. April soll ein zweites Gemeinschaftssingen stattfinden. Achten Sie auf Hinweise und Seien Sie schon jetzt herzlich eingeladen.

Zum **Weihnachtlichen Kehraus** im Rahmen der Silentium-Andachten war die Kirche dann wieder voll. Wiebke Rautmann holte wieder überraschende Klänge aus der 120-Jahre alten Orgel. Besinnliche und amüsante Texte im Wechsel mit der Orgel sorgten für einen angenehmen Abschied vom diesjährigen Weihnachtsfest. Ein bezaubernder Abend, den wir im nächsten Jahr sicherlich in ähnlicher Weise wiederholen wollen. JT

### Kindergottesdienst

Seit diesem Jahr lädt das Kindergottesdienst-Team wieder regelmäßig Kinder ins Gemeindehaus, um zu singen, zu basteln, zu spielen und zu lauschen. Wir laden alle Kinder herzlich ein, mitzumachen. **Jeden 2. Freitag im Monat um 15:30 Uhr im Gemeindehaus.** Wer per E-Mail an diese Termine erinnert werden möchte, kann seine Adresse gerne bei uns hinterlegen. JT



### Winterabende

Wissen, essen und trinken. Darum ging es in diesem Jahr bei den Winterabenden im evangelischen Gemeindehaus. Klaus

Deutschmann, Andreas Berndt und Jakob Timmermann bewirteten die Gäste nicht nur mit Essen wie zu Luthers Zeiten, sondern konnten gleichzeitig über das Leben von Martin Luther und der Kulturgeschichte des Essens berichten. Ein Zufall der Ge-

dann um das Fasten im Allgemeinen und die Fastenzeit zu Luthers Zeiten im Besonderen. Standesgemäß versuchten sich die Herren Deutschmann und



schichte sorgte dafür, dass vor einigen Jahren die Abfallgrube des Elternhauses von Martin Luther entdeckt wurde. Über die kulinarischen Gepflogenheiten in Martins Kinderstube wissen wir also gut bescheid. Beim zweiten Abend ging es

Berndt an der Klosterküche, des Spätmittelalters. Hering und Erbspüree wurde serviert—Martin Luthers Lieblingspeise. Dies alles wird aber noch abgerundet mit **dem letzten Winterabend am**

**Montag, den 14. März um 19:00 Uhr im Gemeindehaus.** Hier soll nun der gesellige Luther zu Wort kommen, wie er uns in seinen berühmtem Tischreden begegnet. Seien Sie herzlich eingeladen!

## Neuer Nähkreis

Viele junge Menschen setzen sich an die Nähmaschine, um Vorhänge, Klammotten für die Kinder oder für sich selber zu nähen. In Othfresen wuchs die Idee nun gemeinsam zu Nähen. Erstens macht das mehr Spaß und zweitens kann man dabei Neugierigen etwas beibringen und Schnitte, Tipps und Tricks austauschen, sodass alle profitieren. Das Vorbereitungsteam um Meike Kiegeland und Susanne Reiche lädt deshalb **an jedem 2. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr in das Gemeindehaus**. Ob jung oder alt, ob Mann oder Frau, ob Anfänger oder Profi — Sie sind herzlich eingeladen. Übrigens: wer lieber strickt oder einfach nur quatschen will, kann natürlich auch kommen.

## Neuer Internetauftritt

Auf unserer neuen moderneren Internetpräsenz können wir etwas ganz Besonderes anbieten. In Zusammenarbeit mit den Ortsheimatpflegern aus Othfresen und Heißum konnten wir alle Konfirmationsbilder, die uns zur Verfügung standen, ins Netz stellen, die jetzt unter kircheothfresen.de zu sehen sind. Ulrich Mertinat war so freundlich all die Bilder, die er aus Heißum gesammelt hat und die Werner Wenke akribisch für Othfresen sammelt, zu digitalisieren. Das Ergebnis

lässt sich sehen. Wer noch weitere Bilder beisteuern kann, um die Lücken zu schließen, melde sich doch bitte unter 4355. Auch Kindergarten und Diakoneistation verfügen über neue Webseiten. Schauen Sie doch mal vorbei. JT

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

# Othfresen-Heißum

Aktuell	Pfarramt	Gemeinde	Kindertagesstätte	Diakonie	Friedhof	Taufe & Co
Gruppen	Kirchen	Gemeindehaus	Pfarrhaus	Konfirmationsbilder	Jubelkonfirmationen	

### Konfirmationsbilder

**Vielen Dank!**

Diese Seite ist nur möglich, weil **Werner Wenke** als Ortsheimatpfleger von Othfresen alles sammelt und akribisch archiviert und uns dankenswerterweise zur Verfügung gestellt hat. Und sie ist nur möglich, weil **Ulrich Mertinat** als Ortsheimatpfleger von Heißum so freundlich war, das Bildmaterial einzuscannen. Vielen Dank Ihnen beiden.

OTHFRESEN Klicken Sie in die Mitte vom Bild, um es zu vergrößern



Konfirmation in Othfresen 1917. Platte 77777

HEISSUM Klicken Sie in die Mitte vom Bild, um es zu vergrößern

### Ostern in Othfresen und Heißum

Die Passionsandachten, die donnerstags um 20:00 Uhr in der Erlöserkirche stattfinden, steuern auf Gründonnerstag zu. Dann nämlich werden die Frauengruppe und Frau Grabow zum Tischabendmahl einladen. Und so an das letzte Abendmahl erinnern, das Jesus mit seinen Jüngern feierte. Am Karfreitag werden Gottesdienste zur Todesstunde Jesu stattfinden, in der die Osterkerze erlöschen wird. Im Morgengrauen des Ostersonntags um 6:00 Uhr wird die neue Osterkerze in einem Gottesdienst entzündet. Ein Team um Prädikant Berndt ist mit der Vorbereitung betraut. Um 10:45 Uhr findet dann der Familiengottesdienst statt, zu dem nicht nur Familien eingeladen sind. In Heißum und im Haus Glockenwinkel werden dann am Montag Ostergottesdienste stattfinden. Seien Sie herzlich eingeladen. Da sich alle Veranstaltungen noch in der Planung befinden, bitten wir Sie besonders auf Aushänge, Zeitungshinweise und auf die Internetseite zu achten.

#### Konfirmation 2016

Am **1. Mai 2016 um 10:00 Uhr** feiern Desiree Gerber, Lasse Oppermann (beide Othfresen), Domenik Fricke (Heißum) und Svenja Hunholz (Klein Döhren) ihre Konfirmation in der Erlöserkirche Othfresen mit einem gemeinsamen Abendmahl. Am Abend vorher wird um 18:00 Uhr ein Andacht stattfinden. Ihre Konfirmandenzeit verbrachten sie durch die Vakanz der Pfarrstelle in der Obhut von Pfr. Peter Wieboldt. Damit sie sich auch ihrer eigenen Kirchengemeinde noch einmal präsentieren können, wird **am 10. April um 10:45 Uhr** ein Gottesdienst gefeiert, der von den vier KonfirmandInnen vorbereitet worden sein wird.

#### Kleidersammlung

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel oder gut verpackt. Sammelbeutel liegen zu gegebener Zeit im Gemeindehaus und im Pfarramt aus. Wir sammeln

**von Montag, 23. Mai 2016  
bis Samstag, 28. Mai 2016**

an folgenden Sammelstellen:

**Othfresen: Garage Pfarrscheune**

**Heißum: Landwirt O. Fricke**

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinde Othfresen/Heißum und die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg.

## Hurra, hurra unsere Hochebene ist da!

Am 16.02.2016 war es endlich soweit. Die Krabbelkäfer durften sich über eine neue Hochebene freuen. In nur wenigen Stunden war der Aufbau geschafft und die Kinder konnten sie schon am Nachmittag ausprobieren. Jetzt können wir endlich klettern, rutschen und die Höhle als Rückzugsmöglichkeit nutzen. Wir sagen Danke an den Kirchenvorstand!



Die Krabbelkäfer

### Umwandlung der Diakoniestation

Seit dem 1. Januar 2016 firmiert die Diakoniestation Liebenburg/Lutter als gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH). Diese Umwandlung war aus Sicht der Landeskirche Braunschweig unumgänglich, um das finanzielle Risiko von der Kirchengemeinde fernzuhalten. Schlechte Erfahrungen in anderen Diakoniestationen im Braunschweiger Land sorgten für diese Empfehlung. In der Diakoniestation Liebenburg/Lutter bestand aber zu keiner Zeit die Gefahr wirtschaftlicher Schwierigkeiten, weil hier seit vielen Jahren solide und mit Herz gearbeitet wird. Die Um-

wandlung bringt deshalb auch kaum sichtbare Änderungen mit sich. Der Pfarrer bleibt Geschäftsführer und die Diakoniestation gehört nach wie vor zu 100% zur Kirchengemeinde Othfresen/Heißum. Dennoch konnten wir uns durch die Umwandlung an einigen Stellen strukturell modernisieren. Alles in Allem kann aber gesagt werden **für die Klienten ändert sich nichts!** JT



Liebe Gemeindebriefleser, bekommen Sie heute Besuch? Oder hatten Sie in den letzten Tagen Besuch? Geht es Ihnen auch so wie mir? Ich freue mich auf den Tag, bin aber vorher in Aufregung. Das Haus soll ordentlich und aufgeräumt sein, ein selbstgebackener Kuchen muss auf den Tisch.

Besuch kommt aber manchmal auch unangemeldet. Dann ist es in Ordnung, wenn eine Kanne Kaffee gekocht wird und vielleicht sind auch noch ein paar Kekse zum Anbieten im Haus und manchmal ist ein spontaner Besuch dann doch viel schöner und lustiger.

Die Mitarbeiterinnen der Diakoniestation kommen zu den Menschen in die Häuser und werden anfangs wie ein unangemeldeter Besuch empfunden.

Plötzlich kam die Krankheit, die Diagnose. Dabei war doch vor kurzem alles noch in Ordnung. Plötzlich sagt der Doktor im Krankenhaus oder die Hausärztin: „Sie können das nicht mehr alleine.“ Plötzlich steht eine Pflegekraft in der Tür, wie ein unangemeldeter Besuch. Sicher ist da am Anfang eine gewisse Scheu. Ein fremder Mensch wird in Zukunft täglich



hier ein und ausgehen? Ich kann das gut verstehen. Es ist nicht einfach Hilfe anzunehmen, wenn man doch sein ganzes Leben so viel geschafft hat. Aber Hilfe annehmen bedeutet auch: ich bin noch selbst-

bestimmend in meiner Krankheit. Ich bestimme, was ich möchte oder was ich nicht so gerne möchte. Zum Beispiel: Wenn Sie Ihr ganzes Leben früh aufgestanden sind, möchten Sie sicher nicht erst gegen Mittag ver-

sorgt werden. Die Versorgungszeiten können Sie mit der Pflegekraft absprechen. Das ist anders als im Krankenhaus. Da muss man sich an die Krankenhauszeiten anpassen. Mit der Zeit wird eine tägliche Versorgung, wie zum Beispiel das Duschen oder das Anziehen der Kompressionsstrümpfe, wie auch der Verbandwechsel an dem Bein, das einfach nicht heilen will, zur Gewohnheit.

Viele unserer Klienten freuen sich auf die Pflegekraft. „Die lacht immer so schön, wenn sie morgens zu mir kommt. Sie ist mein Sonnenschein“, erzählte mir erst neulich eine Klientin.

Das Pflegeschulzentrum in Goslar schickt uns immer wieder Schüler und Schülerinnen, die für mehrere Wochen mit den Pflegekräften der

Diakoniestation mitfahren. Es ist ein Teil der Ausbildung, die ambulante Pflege kennen zu lernen.

Am ersten Tag in der Diakoniestation führe ich mit den Schülerinnen immer ein Erstgespräch und bei jedem Gespräch sage ich folgenden Satz: „Wir sind nur Gast in den Häusern!“ Damit will ich den Schülerinnen aufzeigen, dass wir nur das tun, was die Menschen auch zulassen. Sie sind in ihrer Krankheit und in ihrem Alter selbstbestimmend. Wir respektieren ihre häusliche Umgebung und wie sie es gewohnt sind zu leben. Das unterscheidet die ambulante Pflege von der stationären Pflege.

Wir sind nur Gast in den Häusern. Wir kommen nur zu Besuch. Aber in sehr vielen Fällen ist der Besuch für die Klienten sehr wertvoll, weil nicht der Verband am Bein, oder die Insulinspritze im Vordergrund steht. Nein, wir sehen den ganzen Menschen, seine Seele. Geht es ihm gut, warum ist er traurig oder gibt es andere Nöte?

Sicherlich kann dies nicht gleich in den ersten Tagen angesprochen werden. Da ist Vertrauen wichtig. Vertrauen baut sich langsam auf, wie ein Besuch dem man alles sagen kann.

Mit lieben Grüßen aus der  
Diakoniestation Liebenburg / Lutter  
Ihre Susanne Machunze

## Förderverein unterstützt die Diakoniestation

Durch eine großzügige Spende des Fördervereins wurde im vergangenen Jahr der Kauf eines Fahrzeugs der Diakoniestation unterstützt.



Außerdem hat der Förderverein auf seiner Jahreshauptversammlung beschlossen wie jedes Jahr den Begleitenden Dienst der Diakoniestation mit 5000 € zu unterstützen. Diese Spenden helfen uns sehr, weil wir die dringend notwendigen Leistungen von Sabine Herzog nur im geringfügigen Maß von den Kassen refinanziert bekommen.

Wer die wertvolle Arbeit des Fördervereins unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, Mitglied zu werden. Infos gibt es bei Ottmar Brauer oder auf der neuen Internetpräsenz:

[diakoniestation-liebenburg-lutter.de](http://diakoniestation-liebenburg-lutter.de)

# Veranstaltungen in der Region

- So. 13.3. *Um Himmels Willen.* Von irdischen Sorgen und himmlischem Trost.  
**Gospelkonzert** der *Joyful Singers*, 17 h Erlöserkirche in Othfresen.
- Do. 17.3 **Gospelgottesdienst** mit dem Gospelchor Lutter zum Dichter des Liedes „Amazing Grace“ in der ev.-luth. Kirche in Klein Mahner um 19 h.
- So. 20.3. **Ostharinger Konzerte** mit dem *Frauenkammerchor Incantare* aus Bornum am Harz, 17 h St. Stephanus Kirche, Ostharingen.
- Sa. 9.4. *Newpast.* **Konzert** Blues, Folk, Rock und klassischen Elementen ,  
19 h, Kirche Klein Döhren.
- Sa. 23.4. **Gartenflohmarkt** ums Pfarrhaus in Liebenburg von 11 h bis 16 h.  
Näheres zu Stand und Anmeldung Fr. M. Beier, Tel.: 05341/92134
- Do. 5.5. **Himmelfahrt: Gottesdienst im Grünen** 11 h, am Gemeindehaus,  
Martin-Luther-Str., Liebenburg. Für das leibliche Wohl wird  
gesorgt!
- Mo. 16.5. *Silentium.* **Popmusik von der Orgel und Texte zum Schmunzeln und  
Nachdenken.** Pfingstmontag 18 h, Erlöserkirche Othfresen.
- So. 29.5. **Gottesdienst der Region**, 11 h, Pfarrgarten Dörnten, (Ringstr.11)
- So. 5.6. **Vokalkonzert „Die beste Zeit im Jahr ist mein“** mit dem Madrigalensemble Cantabile 17 Uhr St. Trinitatis Kirche in Liebenburg.
- So. 12.6. **Innerste Gottesdienst** 10 h, auf der Wiese nahe Sportplatz, Posthof

Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinden in Liebenburg  
Erscheint vierteljährlich und wird kostenlos verteilt; Auflage 4.000 Exemplare  
Verantwortlich für die örtlichen Seiten:

Die Kirchenvorstände der jeweiligen Kirchengemeinden.

Verantwortlich für den allgemeinen Teil und die Endredaktion dieser Ausgabe:  
Pf. Marcus Bertram, Pfarrwinkel 6, 38704 Liebenburg, Tel. 05346 - 1335

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Nächster Gemeindebrief erscheint ab dem 12. Juni 2016

Titelbild: Weltgebetstag in Döhren, Wolfgang Fricke

**Bankverbindung aller Gemeinden: IBAN: DE74 2685 0001 0000 0185 64**

**Bitte Rechtsträgernummer angeben:**

**Döhren 411, Dörnten 404, Klein Mahner 432, Liebenburg 419, Neuenkirchen 944,  
Ostharingen 423, Othfresen-Heißum 424, Upen 429**